

Was ist eine biologische Invasion?

What is a biological invasion?

Wo gibt es biologische Invasionen?

Where do biological invasions occur?

Wie verlaufen biologische Invasionen?

How do biological invasions occur?

Alles (k)ein Problem?

Are all biological invasions problematic?

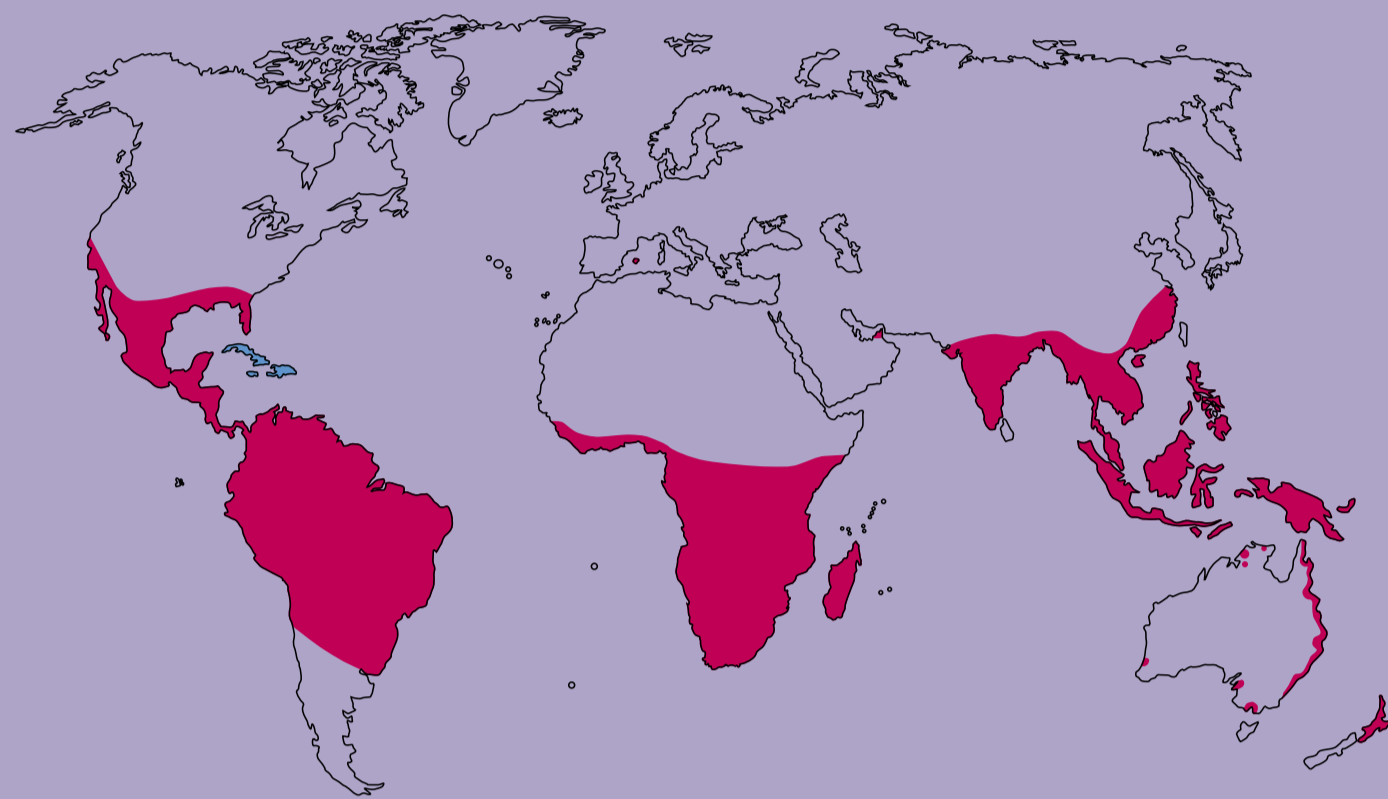
Was tun!?

What can we do?



Engel und Teufel

Angel and Devil



Einheimisch in Region of Origin
Eingebürgert in Established in
Ersteinführung First Introduction
Eingebürgert durch Established by
Probleme Main Problems
Besonderheiten Miscellaneous

Mittelamerika
Central America
Tropische und subtropische Regionen weltweit
Tropical and subtropical regions worldwide
1841 / Australien
1841 / Australia
Verwilderung aus Gärten
Escape from gardens
Bildet undurchdringliche Dickichte
Forms dense thickets
Giftig; kann nach Feuer neu austreiben
Toxic; can regenerate after fire

Das Wandelröschen

Das Wandelröschen (*Lantana camara* L.) ist eine beliebte Gartenpflanze. Seine zierlichen Blüten verändern die Farbe von der Knospe bis zum Verblühen, so dass die Blütenstände sehr hübsch zweifarbig aussehen. Das Wandelröschen wurde besonders im 18. und 19. Jahrhundert als Modepflanze über die Gärten der ganzen Welt verbreitet. Züchter brachten Sorten mit allen möglichen Blütenfarben heraus, nur blaue Farbtöne fehlen.

Bei uns ist die Pflanze nicht winterhart und kann deswegen auch nicht verwildern. In vielen Gebieten mit subtropischem und tropischem Klima entkamen Wandelröschen jedoch aus den Gärten in die freie Wildbahn. Während die Gartenformen relativ kurze Zweige und kaum Stacheln tragen, bilden die verwilderten Pflanzen lang gestreckte, stark bestachelte Äste aus, die undurchdringliche Dickichte bilden. Solche Dickichte überwuchern heute Viehweiden in Südafrika ebenso wie die Brutplätze des vom Aussterben bedrohten Hawaii-Sturmvogels und die letzten Lebensräume seltener Pflanzen auf den Galapagos-Inseln.

Lantana

Lantana (*Lantana camara* L.) is widely-cultivated all over the world as an ornamental. Lantana's delicate flowers change colour throughout the blooming period, resulting in bicoloured inflorescences. In the 18th and 19th centuries cultivars were bred for all possible colours, except blue.

Lantana is not frost-hardy in our climate; however, it is a common garden escapee in tropical and subtropical regions. Unlike cultivars which are short-branched and mostly lacking prickles, these escapees have long twigs with many prickles and form dense, impenetrable thickets that cover, for example, South African livestock pastures, nesting sites of Hawaiian Petrels and habitats of rare plant species in the Galapagos archipelago.



Wolly:

Hallo! Ich bin Wolly, die Wollhandkrabbe, wegen der Haare an meiner Hand, oder genauer gesagt: an meiner Schere. Ich verstehe was von der Sache hier, denn ich bin aus China im Wasser am Boden der Schiffe hierher gekommen. Weil ich also mit allen Wassern gewaschen bin, soll ich den Kindern ein paar Pflanzen und Tiere vorstellen.

Hier! Das Wandelröschen, auch einmal um die Welt gekommen, weil es so hübsch aussieht und alle es im Garten haben wollen. Das sind die Blumen rechts. Die Pflanze links – noch stacheliger als ich – ist aus dem Garten abgehauen und wächst in Südafrika ganz dicht auf den Wiesen. Die Kühe werden dann in die Schnauze gepiekt und es gibt nur noch wenig Milch.

Bitte um Übersetzung

